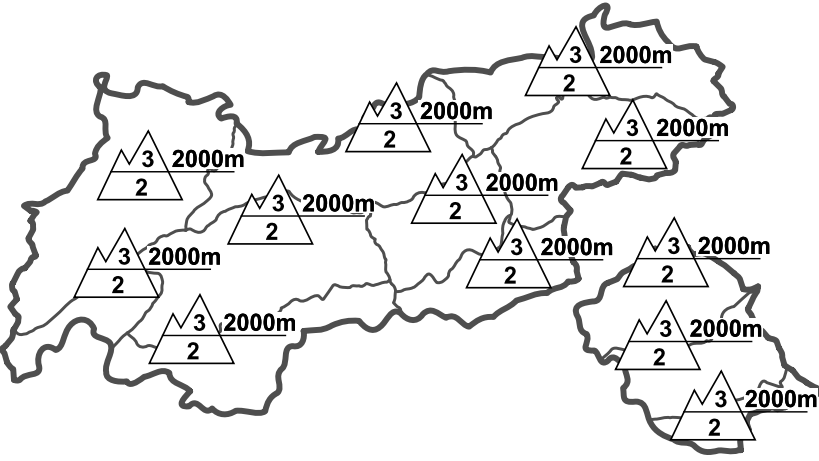






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 07.01.1994 07:30 <span style="color: red;">GANZTÄGIG</span>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p><b>Allg. Stufe Tirol</b></p>  <p><b>Tendenz für morgen</b></p>  <p>gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Lagebericht vom Freitag, den 7. Jänner 1994

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Große Triebschneeverfrachtungen sowie ein sehr labiler Schneedeckenaufbau kennzeichnen derzeit die Situation in Tirols Tourengebieten. Oberhalb ca 2000m bleibt eine allgemein erhebliche Schneebrettgefahr aufrecht. Die Gefahrenstellen liegen vorwiegend in kammnahen, schattseitigen Steilhängen und triebschneegefüllten Rinnen und Mulden.

Verkehrswege:

Auf höhergelegenen Verkehrsverbindungen ist vor allem unter steilen Wiesenhängen mit Selbstauslösungen von Feuchtschneelawinen zu rechnen.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

In den vergangenen 24 Stunden sind nur entlang des Alpenhauptkammes und in Osttirol bis 5cm Schnee gefallen.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Auch heute bleibt die Niederschlagstätigkeit vor allem auf den Alpenhauptkamm beschränkt. Der Föhnsturm wird im Tagesverlauf schwächer. In Osttirol liegt die Schneefallgrenze zwischen 1000 und 1500m.

### TENDENZ

-

Raimund Mayr